

# Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde  
Grumbach - Herren-Sulzbach

April / Mai 2018



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2018

# An-ge-dacht

Liebe Gemeinde!

„April, April!“ - mit diesem Ruf, der meist mit einem schelmischen Grinsen kombiniert ist, endet das fröhliche Spiel, jemand anderen zum Narren gehalten zu haben. Was immer vorher behauptet oder gespielt wurde, wird aufgeklärt.

Am 1. April ist Vieles anders als gedacht.

Woher dieser Brauch kommt, ist nicht ganz klar. Doch bereits in der Antike gab es Unglückstage, die den Menschen ein mulmiges Gefühl verursachten. Freitag, der 13., gehörte dazu, ebenso wie der 1. April.

Und wie begegnet man Sorgen besser als mit einem kleinen Spaß und einem gemeinsamen Lachen. Ende gut, alles gut.

Warum aber nun gerade der 1. April? Manchen Legenden nach ist dies der Geburts- oder Todestag von Judas Iskariot - demjenigen, der Jesus gegen 30 Silberlinge auslieferte. Einer anderen Tradition nach zog an diesem Tag Luzifer an diesem Tag in die Hölle ein.

Beides jedenfalls galt als Grund, diesen Tag zu fürchten und ihm wenig Gutes zuzutrauen.

In diesem Jahr nun ist dieses Datum noch aus einem anderen Grund besonders.

Er liegt inmitten der Tage, an denen wir das Auf und Ab der Gefühle rund um den Höhepunkt der biblischen Passionsgeschichte erleben. Er liegt inmitten der Tage, an denen wir uns daran erinnern, dass so manches ganz anders ausgehen kann, als zuerst gedacht.

Und so feiern wir dieses Jahr am 1. April, was uns Christen der höchste und fröhlichste Feiertag ist: nach den dunklen und traurigen Ereignissen und Gefühlen von Gründonnerstag und Karfreitag, nach der Stille und seltsamen Leere des Karsamstag, stimmen wir in das laute und fröhliche Halleluja des Ostermorgens ein.

Wir feiern, wie gut und großartig ein Ende sein kann, das uns vorher ein mulmiges und ängstliches Gefühl gemacht hat.

Wir feiern, dass unser Gott mit seiner unbegreiflichen Tat die Auferstehung gegen den Tod gesetzt hat. Wir feiern, dass er die Regeln der Welt und des Todes zum Narren gehalten hat.

Wenn das kein Grund für gemeinsame Späße und Lachen ist?!

Auch in diesem Jahr am 1. April werden wir uns also mit einem traditionellen Ruf grüßen und zulachen.

Allerdings heißt es dieses Jahr nicht zuerst „April, April!“, sondern bereits zum Beginn des neuen Tages:

„Der Herr ist auferstanden!  
Er ist wahrhaftig auferstanden!“

Amen.

Ihre Pfarrerin Denise Roth

Am **Ostersonntag**, den **1. April 2018**, feiern wir in der **Evangelischen Kirche in Herren-Sulzbach** um **6 Uhr** die **Osternacht**.

Im Anschluss laden wir herzlich zum **Osterfrühstück** ins **Gemeindehaus** ein.



Am **Sonntag**, dem **29. April 2018** findet um **17 Uhr** ein **Konzert** in der **Evangelischen Kirche Grumbach** statt.

Die **O'Connors** möchten uns mit **Irish-Music** erfreuen. Der **Eintritt ist frei** - Spenden sind willkommen. Siehe auch Seite 16 in diesem Gemeindebrief.



An **Christi Himmelfahrt**, dem **10. Mai 2018**, feiern wir **Gottesdienst im Grünen** - je nach Wetter an oder in der **Pitzburg** um **10:30 Uhr**.

Der Sportverein **Homburg** sorgt im Anschluss für **Speisen und Getränke**. Der **Posaunenchor** wird den Gottesdienst musikalisch bereichern.



Zu einem Vortrag über **Tabora** laden wir am **16. Mai 2018** für **19:30 Uhr** ins **Evangelische Gemeindehaus Grumbach** ein.

Siehe auch Seite 17 in diesem Gemeindebrief.

# Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden!

Wir feiern Konfirmation und freuen uns mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden!

In diesem Jahr sind es zwölf junge Erwachsene, die öffentlich „Ja“ zu Gott und zu ihrem Glauben sagen werden:

Am **Sonntag, den 15. April 2018** um **10 Uhr** in der Evangelischen Kirche zu **Grumbach**:

Marlon B.  
Niklas B.  
Rafaela K.  
Lisa N.  
Paul W.  
Chantal W.

Am **Sonntag, den 13. Mai 2018** um **10 Uhr** in der Evangelischen Kirche zu **Herren-Sulzbach**:

Luca B.  
Julian G.  
Nils M.  
Colin M.  
Lars S.  
Miguel W.

Unsere beiden Chöre werden die Gottesdienste festlich gestalten.

Wir wünschen ein gelungenes Fest der Konfirmation!



## Konfirmandenfahrt nach Hochspeyer

Von 21.-23.02.2018 fuhren wir Konfirmanden der Gemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach gemeinsam mit den Konfirmanden aus Offenbach und Medard zu unserer Konfifreizeit nach Hochspeyer. Um 15.30 Uhr haben wir uns in Grumbach an der Kirche getroffen und dort eine Andacht gefeiert und gebetet. Danach sind wir losgefahren.

In der Jugendherberge bekamen wir dann unsere Zimmerkarten ausgeteilt und haben ein paar Regeln geklärt. Danach haben wir unsere Koffer ausgepackt und unsere Betten bezogen.

Wir hatten immer morgens, mittags und abends Programm. Wir haben gebetet, gesungen, Spiele gespielt und den Vorstellungsgottesdienst besprochen. Das Thema des Gottesdienstes ist „was uns wichtig ist in unserem Leben und was an uns zerrt“. Zum Thema haben wir Steine beschriftet mit allem was uns wichtig ist. Und wir haben ausprobiert, wie es ist, wenn jemand an einem zerrt. Hierzu hat immer einer einen Gürtel angezogen an dem Stricke festgebunden waren. Die anderen haben dann daran gezogen.

Für den Vorstellungsgottesdienst haben wir uns in Gruppen aufgeteilt. Es gab eine Gruppe für Gestaltung, eine Gruppe für Lieder und Psalmauswahl, eine Gruppe, die Fürbitten vorbereitet hat und eine Gruppe die das Glaubensbekenntnis formuliert hat.

Abends nach dem Arbeiten spielten wir Spiele und dann war der Tag auch schon rum.

Am letzten Morgen sind wir den gesamten Gottesdienst noch einmal durchgegangen und haben verteilt, wer was liest oder macht. Anschließend fuhren wir mit einem Abstecher in die Mall in Kaiserslautern zurück nach Grumbach.

*Colin M. und Miguel W. (Konfirmanden 2018)*

# Konfirmandenfahrt nach Hochspeyer



## Helau im Grumbacher Gemeindehaus

Am 04.02.18 wurde in Grumbach ein ganz besonderer Gottesdienst gefeiert.

Herr Pfarrer Hülser hatte zum ersten Faschingsgottesdienst in unserer Gemeinde eingeladen. Wenn man sich im ersten Moment auch wohl fragte ob man sich aufgrund der angestimmten Karnevalslieder evtl. in der Tür geirrt hätte, wurde einem sehr schnell klar: Hier ist man genau richtig.

Die Mischung aus fröhlichen Liedern und besinnlichen Texten, die zum Nachdenken anregten, war sehr gut getroffen. Fasching ist eben nicht immer nur lustig und laut, sondern hat auch besinnliche, leise Momente.

Natürlich kam aber auch der Spaß keinesfalls zu kurz, als zum Beispiel die Frage an die zumeist kostümierten Besucher aufkam:

„Wer ist halb so alt wie Udo Lindenberg, aber viermal so schön? Wollen wir den rein lassen?“

So betrat der Organist Bernd Litzenberger das Gemeindehaus. Zum Abschluss wurden an alle Anwesenden traditionelle „Strüßjer“ für zu Hause verteilt, das Orgelnachspiel erklang diesmal in Form des Narhalla Marsches.

Herzlichen Dank für diese gelungene Idee.



# Helau im Grumbacher Gemeindehaus



# KONFiCUP



Am Samstag, 17.02.18 wurde der diesjährige KonfiCup in Tiefenstein veranstaltet.

Der KonfiCup ist ein Fußballturnier bei dem Konfirmanden und Katechumenen aus den verschiedenen Gemeinden unseres Kirchenkreises gegeneinander antreten.

Wenn auch die diesjährigen Teilnehmer das Turnier nicht gewinnen konnten, war die Freude über den errungenen Fairness Preis umso größer. Als Anerkennung für das gezeigte „Fair Play“ den anderen Mannschaften gegenüber wurde die Gruppe zu einem Pizza-Nachmittag eingeladen.

Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Kicker!

*Sonja Schüssler*



## Einladung zu einer Wanderung über den Truppenübungsplatz



Zu einer geführten **Wanderung** am **Samstag, dem 7. April 2018** laden die ev. Kirchengemeinde Herren-Sulzbach gemeinsam mit der kath. Kirchengemeinde Kirchenbollenbach alle Wanderfreunde(innen) herzlich ein.

Wir treffen uns um **09.00 Uhr** an der **Schranke Nr. 615** an der Einfahrt des Platzes aus Richtung Homberg.

Der Weg führt uns über die Römerstraße und den Fichtenhof zum Hohenrötherhof. Weiter geht es über Ehlenbach und Wieselbach nach Kirchenbollenbach. Dort Einkehr im Landgasthof Schuck.

Die Wanderstrecke ist ca. 12 km lang und hat natürlich einige Steigungen und Gefällestrecken im "Angebot", wie es bei der Topographie unserer Heimat zu erwarten ist.

In Wieselbach, in der Nähe der ehem. Kirche haben wir eine kurze Andacht vorgesehen, Erläuterungen zu Natur und Landschaft wie auch zu den früheren Ortschaften sind ebenfalls mit im Programm. Der Pfarrbus wird mit kühlen Getränken im Einsatz sein und auch für den Transport von "Fußkranken" bereit stehen.

Die Wanderung wird von Thomas Müller und Hauptmann H. Fieron, beide seit langer Zeit auf dem Platz beschäftigt, geführt.

Wenn sie Bilder aus früherer Zeit haben die noch **nicht** in den Chroniken abgedruckt sind, dürfen sie diese gerne mitbringen.

Wir erheben einen kleinen Obulus von 10 € pro Person, den Verwendungszweck geben wir vor Ort bekannt.

Bitte haben sie Verständnis, dass wegen der Gefährdung durch Blindgänger und Munitionsteile Kinder und Hunde (außer meinem Terrier) **nicht** teilnehmen können.

Ende der Wanderung. um ca. 15.00 Uhr. Die Rückfahrt zu Ihrem PKW sollten Sie selbst organisieren. Ca. 16 Personen können nach vorheriger Absprache mit den Pfarrbussen zurück gebracht werden. Und noch eine Bitte zum Schluss: Bitte parken sie ihren PKW so, dass auch noch größere Fahrzeuge vorbei fahren können.

Thomas Müller

Herzliche Einladung zum **GOTTESDIENST** in der Ev. Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Datum	Deimberg 	Grumbach 	Herren-Sulzbach 	Hoppstädten 	Kappeln 
Sonntag, 01.04. Ostersonntag			6 Uhr Osternacht mit Abendmahl, Chor und anschließendem Frühstück		
Montag, 02.04. Ostermontag					10 Uhr mit Abendmahl
Sonntag, 08.04.				10 Uhr	
Sonntag, 15.04.		10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor			
Sonntag, 22.04.	10 Uhr				
Sonntag, 29.04.					10 Uhr
Samstag, 05.05.		18 Uhr			
Sonntag, 06.05.				10 Uhr	
Donnerstag, 10.05. Christi Himmelfahrt	10:30 Uhr Gottesdienst im Grünen, in Homberg an der Pitzburg, mit Posaunenchor				
Sonntag, 13.05.			10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Chor und Posaunenchor		
Sonntag, 20.05. Pfingstsonntag		10 Uhr mit Abendmahl			
Montag, 21.05. Pfingstmontag	10 Uhr mit Abendmahl				
Sonntag, 27.05.				10 Uhr	



## Ev. Kirchengemeinde Grumbach – Herren-Sulzbach GEBURTSTAGE

Herzlichen Glückwunsch unseren Senioren!

01.04.	79	Horst Trilling
02.04.	90	Adolf Grim
03.04.	79	Reinhold Emrich
04.04.	84	Kurt Gauch
04.04.	80	Horst Keller
05.04.	78	Otmar Schneider
07.04.	79	Emma Heinz
09.04.	94	Helmut Henrich
09.04.	76	Emil Hub
14.04.	79	Helmut Grub
15.04.	80	Marga Gerber
15.04.	79	Klaus Bier
16.04.	86	Meta Glöckner
16.04.	79	Otto Lauwe
17.04.	78	Lothar Gödtel
17.04.	78	Kurt Matthias
20.04.	78	Ellen Graf
23.04.	80	Irma Ackermann
24.04.	82	Gisela Moser
25.04.	78	Gerlinde Lorig
26.04.	84	Kurt Klahr
28.04.	84	Helene Franzmann
28.04.	77	Helga Fries
17.05.	80	Ilse Theis
18.05.	84	Elfriede Sydow
18.05.	78	Jutta Ott
18.05.	78	Waltraud Stoffel

# Ev. Kirchengemeinde Grumbach – Herren-Sulzbach GEBURTSTAGE



Herzlichen Glückwunsch unseren Senioren!

19.05.	80	Hedwig Braun
21.05.	89	Christel Hahn
27.05.	82	Egon Gauch
29.05.	80	Walter Rothhaupt
30.05.	86	Helmut Mohr
31.05.	87	Rosa Studt

Gemeindeglieder, deren Geburtstag hier im Gemeindebrief nicht veröffentlicht werden soll, geben bitte  $\frac{1}{4}$  Jahr vorher im Gemeindebüro (Tel.: 06382/7328) Bescheid!

**Wenn Ihr Name zwar nicht im  
Gemeindebrief erscheinen soll,  
Sie aber dennoch gerne besucht werden möchten,  
geben Sie bitte ebenfalls Bescheid;  
auch dann, wenn wir schon längere Zeit wissen,  
dass Ihr Name nicht im Gemeindebrief erscheinen soll.**

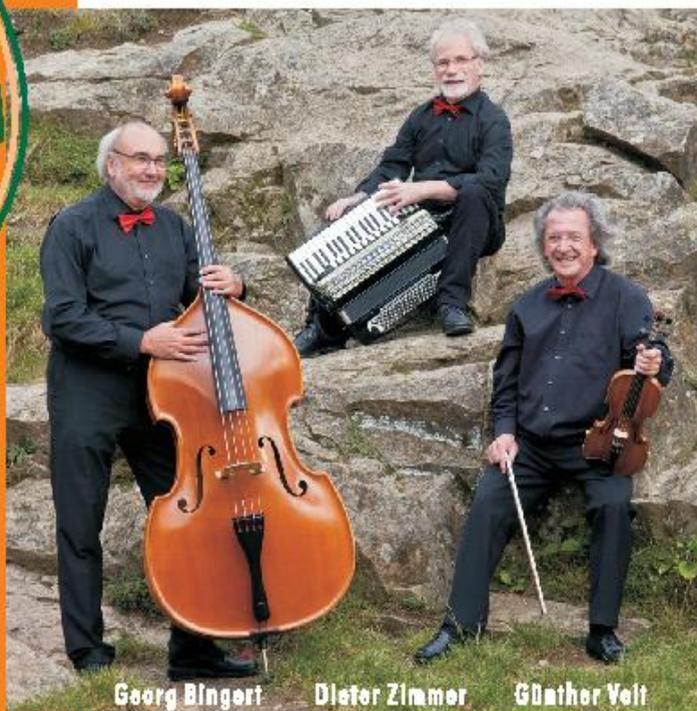
## AMTSHANDLUNGEN



16.02. Werner Risch, bestattet in Homberg

Wir haben auch katholische Nachbarn und Familienangehörige in unsere Liste aufgenommen. Damit haben wir auf den Wunsch ihrer Familien reagiert - und möchten dies auch in Zukunft so halten. Gerne nehmen wir Ihre Angehörigen, die zu unseren "katholischen Gemeindegliedern" gehören, in die Fürbitte im Gottesdienst auf, nennen Sie im Gemeindebrief und erinnern im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag an sie. Dies aber auf Wunsch der Familien - wenn Sie dies also wünschen, rufen Sie uns bitte an und lassen Sie es uns wissen.

# KONZERT IRISH-MUSIC O'CONNERS



Georg Bingerl

Dieter Zimmer

Gäthner Velt

**am Sonntag, dem 29. 04. 2018,  
um 17.00 Uhr,  
in der Ev. Kirche Grumbach**

**Eintritt frei - Spende willkommen!**

## Vortrag über Tabora im Gemeindehaus Grumbach

„Familie moja“ - „eine Familie“, so heißt die Sozialstation, die die Ärztin Ruth Hülser in Afrika betreibt.

Das Land Tansania ist hier bekannt durch seine Naturwunder wie den höchsten Berg Afrikas oder das Reservat Serengeti. Im Landesinnern befindet sich die Stadt Tabora.

Dort ist eine Gesundheitsstation mit 40 Angestellten. Sie betreut mehr als 18.000 Patienten im Jahr. Gleichzeitig wird ein mobiler Gesundheitsdienst in den Dörfern angeboten, zu dem jeden Monat alleine 500 Menschen kommen.

Hören Sie, wie dort Leben gerettet und Patienten betreut werden. Die lebendige Kraft des Glaubens hilft dort weiter. Deshalb möchten wir Sie herzlich zu einem Vortrag mit neuesten Bildern einladen:

**Termin:**  
**Mittwoch, der**  
**16. Mai 2018**  
**um 19:30 im**  
**Gemeindehaus von**  
**Grumbach**





# Termine

## Presbyteriumssitzung:



Montag, 09.04.2018, 19:30 Uhr  
(Herren-Sulzbach)

Montag, 07.05.2018, 19:30 Uhr  
(Grumbach)

## Seniorenachmittage:



Dienstag, 10.04.2018, 14:30 Uhr  
(Grumbach)

Dienstag, 08.05.2018, 14:30 Uhr  
(Herren-Sulzbach)  
(Emmi Heinz)

## Frauenhilfe:



Dienstag, 03.04.2018, 14:30 Uhr  
(Herren-Sulzbach)

Dienstag, 17.04.2018, 14:30 Uhr  
(Herren-Sulzbach)

Dienstag, 15.05.2018, 14:30 Uhr  
(Herren-Sulzbach)  
(Anita Gräßer)

## Besuchsdiensttreff:



wird beim nächsten Treffen  
bekannt gegeben  
(Herren-Sulzbach)

## Katechumenenunterricht:



Termine werden von Herrn Hülser  
bekannt gegeben

## Konfirmandenunterricht:

Termine werden von Herrn Hülser  
bekannt gegeben

# Termine



## Bücherei:



donnerstags, 16:00 - 19:00 Uhr  
(Grumbach)

## Jungchar:



Termine für Projekte werden  
gesondert bekanntgegeben  
(Grumbach)

Kinderabenteurerkirche  
mittwochs (Medard)

## Chorprobe:



Mittwoch, 11.04.2018 20:00 Uhr

Mittwoch, 25.04.2018 20:00 Uhr

Mittwoch, 09.05.2018 20:00 Uhr

Mittwoch, 23.05.2018 20:00 Uhr

Mittwoch, 30.05.2018 20:00 Uhr

(Herren-Sulzbach)

(Ina Buchacker)

## Posaunenchor:



donnerstags, 20:00 Uhr

(Herren-Sulzbach)

(Alfons Ludes)

## Redaktionssitzung

## Gemeindebrief:

Montag, 16.04.2018

19:00 Uhr

(Herren-Sulzbach)



MONATSSPRUCH  
APRIL 2018

Friede  
Jesus Christus spricht:  
**Friede** sei mit euch!  
Wie mich der **Vater**  
gesandt hat,  
**Vater**  
so sende ich euch.

JOHANNES 20,21

## LEITPLANKEN

Sein Grab ist leer,  
so sagen sie.  
Erscheinungen hat es von ihm gegeben.  
Doch nichts *Genau*es  
weiß man nicht.  
Nur, dass sie Feuer und  
Flamme sind für ihn.  
Beweise für sein neues Leben?  
Die kann ich dir nicht weiter geben.  
Doch, komm und sieh  
und spür' genauer hin.  
Und plötzlich bis du mittendrin  
im ewigen Leben.

Reinhard Ellsel zum Monatsspruch April 2018

MONATSSPRUCH  
MAI 2018

Es ist aber der  
**Glaube** eine feste  
*Zuversicht*  
Zuversicht dessen,  
was man hofft, und ein  
**Nichtzweifeln**  
*Glaube*  
an dem, was man  
nicht sieht.

HEBRAER 11,1

## UNGLAUBLICHER GLAUBE

Hängt der Glaube  
von meinem Willen ab;  
von der Art und Weise,  
wie ich das Leben sehen will?  
Mein Glaube ist ein Geschenk  
wie meine Erfahrungen  
mit dem Unsichtbaren,  
die damit verbunden sind.  
Mein Glaube ist unglaublich  
wie die Liebe, die mich übermannt.  
Der Glaube ist meine Liebe zu Gott.  
Selig ist, der glauben kann.  
Mein Gott, ich glaube,  
hilf meinem Unglauben.

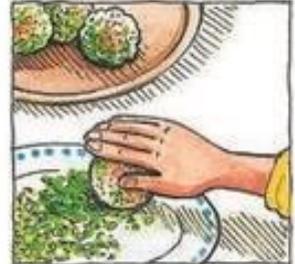
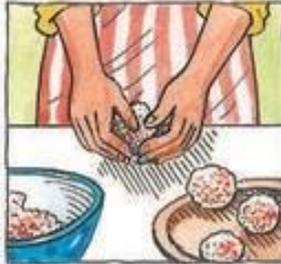
Reinhard Ellsel zum Monatsspruch Mai 2018



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Frühlingsquark-Kugeln

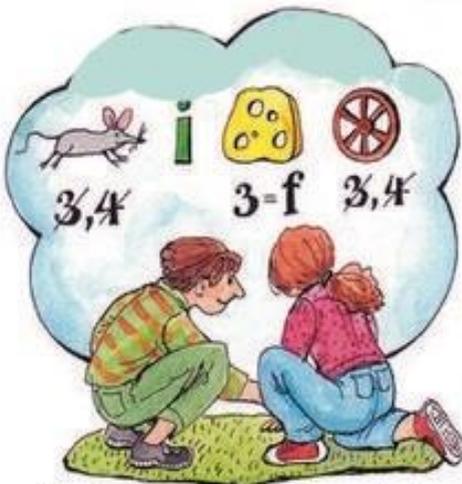


1. Verknete 250 Gramm Quark mit 50 Gramm Butter und 2 Esslöffeln Sahne. Gib etwas Salz und Paprikapulver dazu.
2. Forme den Quarkteig zu kleinen Kugeln.
3. Wasche frische Petersilie, Schnittlauch und Kresse, lass sie abtropfen und schneide sie klein. Wälze die Quarkkugeln in den Kräutern.

Was ist grün und rennt weg?  
Ein Fluchtsalat!

Was ist braun, klebrig und  
läuft durch die Wüste?  
Ein Karamell!

Was ist weiß und liegt  
schnarchend auf der Wiese?  
Ein Schlaf!



Was haben die Kinder entdeckt?

## Für Mama

Deine Mutter freut sich bestimmt über diese Frühstückskiste. Bemale am Vortag eine Schuhschachtel und lass sie trocknen. Befülle sie am nächsten Morgen zum Beispiel mit einem Muffin, einem Blumenstrauß und einem frischen Erdbeer-Shake. Das ist übrigens auch an jedem anderen Sonntag eine schöne Überraschung!



Rätselausung:  
MAIKÄFER



## **Hallo, wir sind die Verstärkung in der Bücherei Grumbach!**



**Nadine H.**

**Bianka M.**

**Mein Name ist Nadine H., bin 37 Jahre alt und wohne in L.. Ich habe eine 5-jährige Tochter und arbeite bei der Kreuznacher Diakonie in Meisenheim.**

---

**Mein Name ist Bianka M., ich bin 44 Jahre alt und wohne in H.. Ich bin verheiratet, habe einen 14-jährigen Sohn und arbeite bei Niehoffs Vaihinger Fruchtsäfte in Lauterecken.**

**Wir freuen uns, Sie/Dich in der Bücherei zu begrüßen**

## Neues aus der Bücherei

Wir haben neue schöne Soundbücher für die Kleinen bekommen.  
Themen: Feuerwehr, Biene Maja,  
Tiere auf dem Bauernhof, Kinderlieder und Tiere



### Buchvorstellung

**Grimms Morde** von Tanja Kinkel

Der neue historische Roman der Spiegel-Bestsellerautorin Tanja Kinkel führt zurück in das neunzehnte Jahrhundert und verbindet märchenhaftes Setting und historische Spannung mit einer grausamen Mordserie. Rot wie Blut...

Kassel, 1821: Die ehemalige Mätresse des Landesfürsten wird nach Märchenart bestialisch ermordet. Die einzigen Indizien weisen ausgerechnet auf die Gebrüder Grimm. Weil die Polizei nicht in Adelskreisen ermitteln kann, die sich lieber Bericht erstatten lassen, anstatt Fragen zu beantworten, kommen den Grimms Jenny und Annette von Droste-Hülshoff zur Hilfe. Ein Zitat aus einer der Geschichten, welche die Schwestern zur Märchensammlung der Grimms beigetragen hatten, war bei der Leiche gefunden worden. Bei ihrer Suche müssen sich die vier aber auch ihrer Vergangenheit stellen: Vorurteilen, Zuneigung, Liebe - und Hass, und diese Aufgabe ist nicht weniger schwierig. In einer Zeit, wo am Theater in Kassel ein Beifallsverbot erteilt wird, damit Stücke nicht politisch missbraucht werden können, Zensur und Überwachung in deutschen Fürstentümern wieder Einzug halten und von Frauen nur Unterordnung erwartet wird, sind Herz und Verstand gefragt. Geschickt verwebt Tanja Kinkel die privaten Verwicklungen von zwei der berühmtesten Geschwisterpaare der deutschen Literaturgeschichte in ein unglaubliches Verbrechen. Ein Mordsbuch.

wir sehen uns in der Bücherei

Ihr Büchereiteam